denkmal aktiv
Kulturerbe macht Schule

Das Schulprogramm
der Deutschen Stiftung
Denkmalschutz

denkmal aktiv fördert 34 Schulen im Schuljahr 2025/26

Jury wählte Bewerber aus 12 Bundesländern aus

Auf die Ausschreibung von „denkmal aktiv“, dem Schulprogramm der Deutschen Stiftung Denkmalschutz (DSD), zum Schuljahr 2025/26 sind zahlreiche Bewerbungen mit unterschiedlichen Projektideen zum Lernen am Denkmal mit Schülerinnen und Schülern eingereicht worden. Aus ihnen haben nun die „denkmal aktiv“-Partner, die das Schulprogramm ideell und finanziell unterstützen, 34 Schulen aus 12 Bundesländern ausgewählt. Die Teilnehmerschulen erhalten von der DSD und ihren Partnern eine Förderung in Höhe von 1.900 Euro sowie eine fachliche-koordinative Begleitung.

Die Themenvielfalt, mit denen sich die Lerngruppen ab Klasse 5 an allgemein- und berufsbildenden Schulen im kommenden Schuljahr beschäftigen werden, spiegelt die Vielfalt unseres kulturellen Erbes beispielhaft wider. Ob es sich nun um Einzelbauwerke oder Ensembles handelt, um technische Anlagen oder historische Grünanlagen, sie alle bieten einen einzigartigen Zugang zu unserer Geschichte und sind ebenso aufschlussreiche wie anschauliche Zeugnisse der Lebens- und Arbeitsweise in unterschiedlichen Zeiten. Lernen am Denkmal heißt auch aktuelle gesellschaftliche Fragestellungen aufzugreifen, wie den Umgang mit unbequemen Denkmalen oder die Um- und Weiternutzung historischer Bausubstanz.

Partner des Schulprogramms „denkmal aktiv“ im Schuljahr 2025/26 sind das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus in Zusammenarbeit mit der Bayerischen Museumsakademie, die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie des Landes Berlin, das Ministerium für Infrastruktur und Landesplanung des Landes Brandenburg und die Arbeitsgemeinschaft Städte mit historischen Stadtkernen im Land Brandenburg, das Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes Nordrhein-Westfalen, das Netzwerk Stadtentwicklung NRW vertreten durch die Arbeitsgemeinschaft Historische Stadt- und Ortskerne in NRW, das Ganztagsschulprogramm Rheinland-Pfalz, das Ministerium für Bildung Sachsen-Anhalt sowie das Ministerium für Allgemeine und Berufliche Bildung, Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Schleswig-Holstein und der Bund für Umwelt und Naturschutz. Schirmherrin von „denkmal aktiv“ ist die Deutsche UNESCO-Kommission.

Weitere Informationen: www.denkmal-aktiv.de
Die Projekte des laufenden Schuljahres: www.denkmal-aktiv.de/aktuelle-schulprojekte

Weitere Fragen: Dr. Susanne Braun, Deutsche Stiftung Denkmalschutz, Schlegelstraße 1, 53113 Bonn, Tel: 0228-9091-450 * susanne.braun@denkmalschutz.de

Bonn, den
25. Juni 2025/sb-tkm